

HRZ aktuell

Nr. 14 Januar 2011

Ausschnitt

» Lernplattform ILIAS

ILIAS Upgrade auf Version 4.0

<https://ilias.uni-marburg.de>

Während Lernplattformen in der Anfangszeit noch eher den Charakter von personalisierten Ablagesystemen hatten, kamen mit ihrem Einzug in den regulären Lehrbetrieb der Hochschulen immer mehr Funktionen hinzu, die komplexe Lehr- und Lernszenarien unterstützen. In diesem Sinne brachte der im September 2010 vorgenommene Versionswechsel von ILIAS 3.10 auf die Version 4.0 einen weiteren Sprung in der Bereitstellung wichtiger didaktischer Werkzeuge. Diese transportieren unter dem Stichwort Web 2.0 die häufig angesprochene Idee des kollaborativen Arbeitens im Internet auch in die Welt der elektronischen Lernplattformen. So stehen den Studierenden und Lehrenden über ILIAS derzeit nicht nur die „klassischen“ gruppen- und personenbezogenen Kommunikationswege wie E-Mail, Foren oder Chat sondern ebenso Kooperationswerkzeuge wie Wikis und gemeinsame Kalender sowie umfangreiche Assessment-Tools für Umfragen oder Lernkontrollen zur Verfügung. Darüber hinaus wurde der Versionswechsel genutzt, um die von ILIAS verwendeten Kommunikationswege in die E-Mail-Landschaft der Universität zu integrieren.

Alle aus ILIAS versandten E-Mails werden nun grundsätzlich an die im System eingetragenen Students- oder Staff-Adressen geleitet, um sie zusammen mit der außerhalb von ILIAS anfallenden E-Mail-Korrespondenz bearbeiten zu können. Die auf dem ILIAS-Schreibtisch angezeigte Infobox wird nach der für das kommende Semester geplanten Kopplung der Systeme die Anzahl der auf dem Mail-Server eingetroffenen neuen Mails angeben. Der Klick auf den dort angezeigten Link wird direkt zum zuständigen Webmailer führen. Selbstverständlich wird auch die Bearbeitung der Mails mit einem entsprechend eingerichteten Mail-Client (Thunderbird, Outlook o.ä.) weiterhin möglich sein.

Besonders hinzuweisen ist an dieser Stelle, dass mit dem Upgrade auch der Bestand an ILIAS-Mails eingefroren wurde. Die ILIAS-Mail-Ordner (Posteingang, Gesendete, Entwürfe u.a.) werden noch bis zum Ende des Wintersemesters 2010/11 zur Verfügung stehen und anschließend systemweit entfernt.